

Geschichte

Von 1907 bis heute

Als man in Zug zur Planung der Bergbahn schritt, führen auf den benachbarten Bergen bereits berühmte Bergbahnen, deren kühne Anlagen weit über die Schweiz hinaus Beachtung gefunden hatten. 1871 hatte die Vitznau- Rigi- Bahn ihren Betrieb aufgenommen.

Die Jungfernfahrt der Zugerberg Bahn im Frühjahr 1907 wurde im Kurhaus Schönfels gefeiert. Die ersten Jahre waren schwierig. Weniger Passagiere als erhofft besuchten den Zugerberg. Ab Sommer 1914 blieben auch die Kurgäste aus, die in den Jahrzehnten zuvor auf dem Zugerberg Erholung gesucht hatten. Die «Goldenen Zwanziger Jahre» brachten dann die ersehnten Zahlen. Der Zugerberg stieg in der Gunst der Besucher von Nah und Fern.

Kurz nach dem 75. Geburtstag der Zugerberg Bahn wurde die Bahn umfassend modernisiert und renoviert. Im Jahr 2009 wurde wieder umgebaut: Die Zugerberg Bahn wurde rollstuhlgängig gemacht; verschiedene Anpassungen an der Tal- und Bergstation sowie neue Panoramawagen machten das stufenlose Erreichen des Zugerbergs möglich.

Der Zugerberg mit seiner Zugerberg Bahn gilt nach wie vor als DAS Naherholungsgebiet im Raum Zug.

